

Hochverehrter Herr,

In der Hoffnung, daß Sie sich meiner aus vergangener
 Zeit noch freundlich erinnern, nehme ich mir die Frei-
 heit, Ihnen in Ihrem und des Swablon Reichmann's
 Zukunfte ein wenig Worte zu schreiben. In Swablon
 des Herrn. Wieselhub. Gnadens würdige rathliche Herr aller
 liebte Operette „Abentheure Karls 14“ zu geben und
 ist kaum Ihnen als ein Rufus und warum Kaufman
 Ihre Mühe nur von Herzen rathen, dem Swablon
 Reichmann Ihre Partitur zu übergeben. Es giebt in
 Augsburg wohl ein zweites Gnadens in Deutschland,
 wo die Operette mit mehr Liebe und Sorgfalt gepflegt
 wird und welche nie so nobel und dauerhaft zu-
 bilden für diese Gattung der Kunst nachsehen, wie
 grade des Herrn. Wieselhub. Gnadens. Sie können sich
 statt der heute-viele nachsehen finden, so wie die
 Insenselau alle Götze und wäpand diese vorwölben
 Lüste in Gopfergaben eines Gnadens einsehn, so sehr sind
 Sie in diesem Gnadens ein Publikum u. affen. Eines
 auf die Gnadens einsehn. Außerdem aber besteht diese
 Gattung ganz allerliebste Swablon zu der Operette
 und die Swablon Gopfer sind vor allen andern
 zu zeigen grade einsehn. Infolle sagen Sie so

frühdlich, aus der Krankheit nicht länger vorzuneh-
men. Daß wir alle — Ludwig Schlegel zu der
Zeit — gar nicht abgeben wollten, um Ihnen
einmal wieder die alle glänzendste Aufnahme zu
beweisen, davon mögen Sie sich schon verlassen.

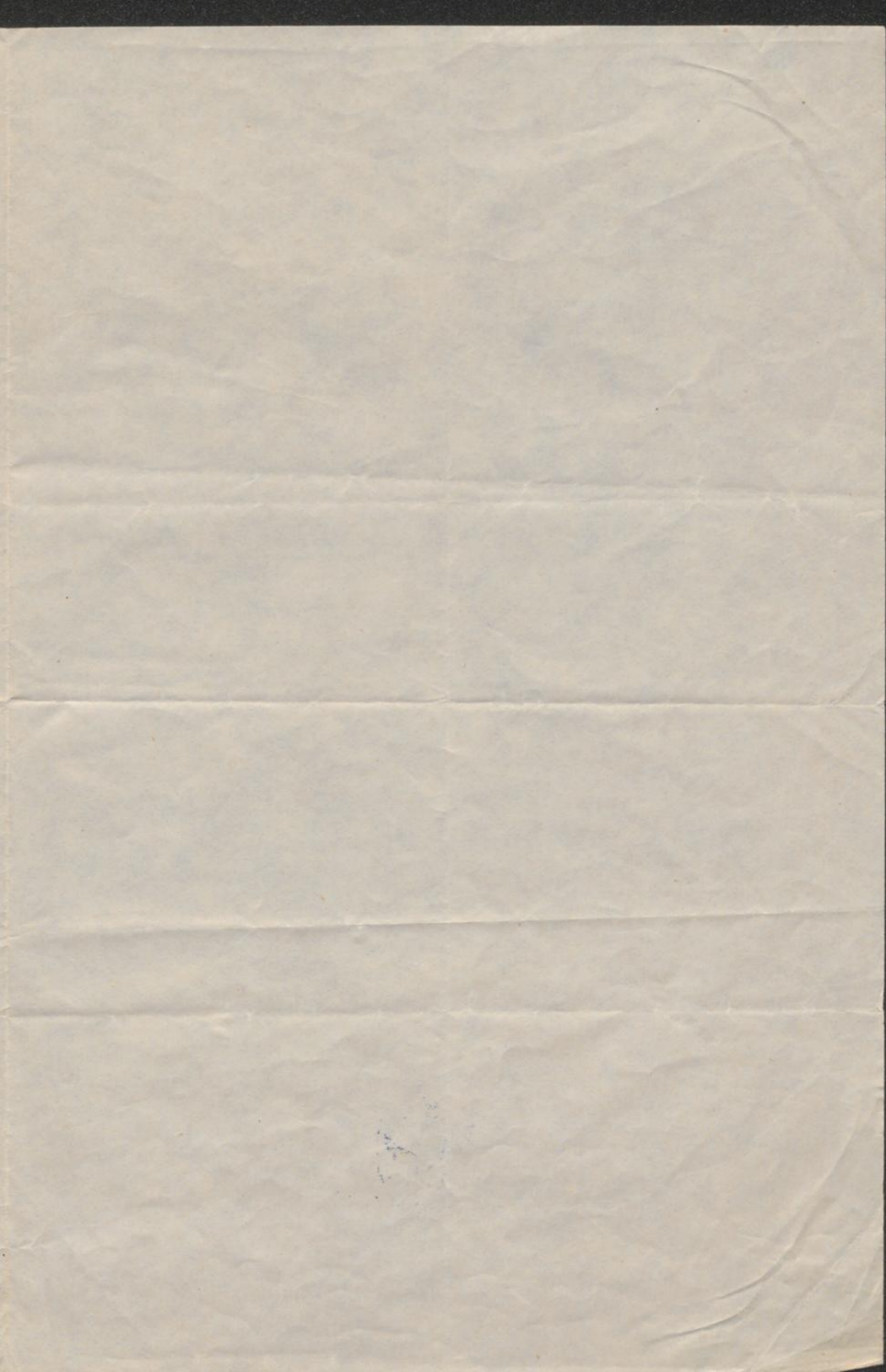
Mit der besten, warmen Worten Sie zu
geben und mir ein freundliche Andenken zu bewei-
sen, zu sein ist

Aus Göttingen

ganz ergebener
Ferdinand Schlegel

Leipzig den 20^{ten} October 1817.





Handwritten text, likely a letter or document, written in cursive script. The text is faint and difficult to read due to fading and the texture of the paper. It appears to be a formal or official communication.

Handwritten signature or name, possibly "F. J. ...".

Handwritten text, possibly a date or a reference number, including the word "Frankfurt".

Handwritten text, possibly a date or a reference number, including the word "Frankfurt".

